

Flurbereinungsverfahren Vorster Mühle - Ausweisung von Uferstreifen und Gewässeraufweitungen an Nette und Kleiner Renne, Grefrath

Projektbeschreibung:

An den Gewässern Nette und Kleine Renne bei Grefrath wurden nahe der ehemaligen Vorster Mühle Uferstreifen ausgewiesen. Mit der Maßnahme wurden Gewässeraufweitungen und weitere strukturverbessernde Maßnahmen sowie die Beseitigung bzw. Erneuerung von Durchlässen durchgeführt.

Von der Maßnahme waren rd. 1,2 km Gewässerstrecke an Nette und Kleiner Renne betroffen.

Zielsetzungen:

- Schaffung von Uferstreifen
zur Herstellung von Gewässeraufweitungen,
zur Verbesserung der Gewässerstrukturgüte, z.B. durch Uferabflachung, Zulassung von Uferabbrüchen, Einbau von Strömungslenkern, Gewässeraufweitungen etc. und
zur Entwicklung neuer Ökosysteme in und an den Gewässern sowie zur Verminderung von Nährstoffeinträgen
- Verbesserung der Vorflutsituation und Sicherung des Hochwasserabflusses
- Herstellung der ökologischen Gewässerdurchgängigkeit durch Beseitigung bzw. Erneuerung alter Durchlässe

Ausführungszeitraum:

2007/2008. Das Flurbereinigungsverfahren wurde 2006 eingeleitet.

Ingenieurleistungen Netteverband:

- Grundlagenermittlung
- Vor-, Entwurfs-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung
- Objektüberwachung und örtliche Bauüberwachung
- Objektbetreuung und Dokumentation
- Vermessungstechnische Leistungen

Weitere Leistungen des Netteverbandes

- Initiierung und Mitwirkung am Flurbereinigungsverfahren nach § 86 FlurbG
- Bauleistungen



Bilder 1 und 2: Uferabflachung und Einbau von Strömungslenkern an Nette (links) und Kleiner Renne (rechts)